

Die Sorge der Partei um die Effektivität der gesellschaftlichen Produktion

Von G. Romanow,
Sekretär des Leningrader
Gebietskomitees
der KPdSU - I

In den Beschlüssen des XXIII. Parteitag und des Dezember-Plenums (1969) des ZK der KPdSU ist eine Beschleunigung des Tempos der technischen Vervollkommnung der sozialistischen gesellschaftlichen Produktion vorgesehen. Das hat eine besonders große Bedeutung für die größten wissenschaftlichen und industriellen Zentren, in denen Maschinen, Geräte und Ausrüstungen für viele Betriebe des Landes entwickelt und produziert werden.

Eines dieser Zentren sind die Stadt und das Gebiet Leningrad. Sehr intensiv wurde hier der Bau von Präzisions- und Energiemaschinen, der Schiff-

bau sowie die Rundfunk- und Gerätebauindustrien entwickelt. Heute stellen die Leningrader mehr als die Hälfte aller im Lande erzeugten Dampf- und Wasserturbinen, mehr als die Hälfte der Wasserkraftgeneratoren, 30 Prozent der elektrischen Großmaschinen, fast ein Drittel der Druckereiausrüstungen und viele Elektrovakuumeräte her. Alljährlich läuft auf unseren Schiffswerften ein bedeutender Teil der in der Sowjetunion gebauten Schiffe vom Stapel. In letzter Zeit wurden große Werke für Erdölverarbeitung, für die Erzeugung von Düngemitteln und Zement sowie viele andere in Betrieb genommen.

Moderne Technologien und fortschrittliche Methoden

in Leningrad und im Gebiet von Leningrad gibt es rund 400 Forschungs- und Projektierungsinstitute, wissenschaftliche Einrichtungen und Konstruktionsbüros, in denen mehr als 13 000 Doktoren und Kandidaten der Wissenschaften sowie Zehntausende von hochqualifizierten Ingenieuren und Technikern beschäftigt sind. Deshalb ist es auch klar, daß die Entwicklung von Wissenschaft und Produktion sowie die Beschleunigung des

Tempos des technischen Fortschritts die besondere Aufmerksamkeit der Leningrader Parteiorganisation erfahren. Wiederholt behandelten das Büro des Gebietskomitees der Partei sowie die Rayon-, die Stadtbezirks- und Stadtkomitees der Partei die ökonomischen Probleme beim Übergang zum neuen System der Planung und der ökonomischen Stimulierung. Sie analysierten, wie weit die Betriebe vorbereitet waren, um die

neuen Methoden einzuführen und popularisierten die bereits gemachten Erfahrungen. Gegenwärtig arbeiten in der Stadt und im Gebiet 890 Industriebetriebe auf neue Art. Sie erzeugen mehr als 95 Prozent des Gesamtvolumens der Produktion.

Mit der technischen Vervollkommnung der Produktion begannen wir das Problem der Steigerung der Arbeitsproduktivität zu lösen. Das Plenum des Gebietskomitees erörterte die Arbeit der Parteiorganisationen zur Steigerung der Arbeitsproduktivität auf der Grundlage des technischen Fortschritts. Es stellte den Parteimitgliedern die Aufgabe, die Mechanisierung der Produktionsprozesse zu beschleunigen sowie moderne Technologien und fortschrittliche Methoden kühner und aktiver einzuführen. Bei Durchführung der Beschlüsse nahmen die Parteiorganisationen und die Leitung der Betriebe eine Inspektion der technischen Ausrüstung der Produktion vor, um Reserven zur Steigerung der Arbeitsproduktivität an jedem Arbeitsplatz aufzuspüren und nutzbar zu machen.

Das Ausmaß der sich entfaltenden Arbeit kennzeichnet